

# Gute Regierungsführung

## Schlüsselfaktor Gute Regierungsführung

Afghanistan leidet in verschiedenen Bereichen unter ineffektiven und unzureichend transparenten Verwaltungsstrukturen. Denn die Institutionen der staatlichen Akteure sind teilweise schwach und häufig von Korruption, Willkür und Einzelinteressen geprägt. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter staatlicher Institutionen benötigen fachliche Fortbildungen und Weiterbildungen zur Entwicklung von Kapazitäten (Capacity Development). Der afghanische Staat ist außerdem noch in hohem Maße von externer finanzieller Unterstützung abhängig. Viele Leistungen von staatlichen Institutionen basieren auf der Unterstützung durch extern finanzierte Beraterinnen und Beratern. Nichtstaatliche Machthaber, inoffizielle Prozesse sowie Korruption schränken die Effektivität staatlicher Institutionen weiter ein.

Die Regierung ist zudem mit Forderungen ethnischer, religiöser und tribaler Gruppen nach größerer politischer, wirtschaftlicher und kultureller Teilhabe konfrontiert. An manchen Orten erhöht das mangelnde Vertrauen in die Handlungsfähigkeit der afghanischen Regierung die Gefahr von Parallelstrukturen.

Die Bundesregierung unterstützt Afghanistan deshalb bei der Entwicklung seiner Verwaltungsorgane und staatlichen Strukturen. Dabei gilt es, Korruption zu bekämpfen, Verwaltungsfachkräfte darin fortzubilden, Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger ordnungsgemäß zu erbringen und dadurch das Vertrauen der Bevölkerung in die staatlichen Organe zu stärken.

Nähere Informationen zu unserer Arbeit im Schwerpunkt Gute Regierungsführung finden Sie unter den Projektbeschreibungen und den „Geschichten“.

## UNSERE ARBEIT IM SCHWERPUNKT

## AKTUELLES

- Promoting Women's Access to Justice: National Gender Focal Points Conference in Kabul  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/3641>)  
13.12.2018 |  
Pressemitteilung
- Eliminating Violence against Women – 16-Days Campaign throughout Afghanistan Ends  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/3634>)  
11.12.2018 |  
Pressemitteilung
- Road Reconstruction to Benefit 22,000 Citizens in Samangan  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/3614>)  
05.12.2018 |  
Pressemitteilung

## MEHR ERFAHREN

- Fact sheet: Legal Certainty for all Citizens  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-ROL-GER.pdf>)
- Fact sheet: Reforms for an Effective and Trustworthy State  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-Opaf-GER.pdf>)



### Fortschritt durch den Treuhandfonds für Wiederaufbau

Die Bundesrepublik Deutschland ist einer der größten Geldgeber des Treuhandfonds für Wiederaufbau für Afghanistan, der durch die Weltbank verwaltet wird. Der deutsche Beitrag zum Programm beläuft sich auf 65 Millionen Euro in 2018 und fördert aktuell eine Vielzahl von Entwicklungsmaßnahmen.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1763>)



### Rechtssicherheit für alle Bürgerinnen und Bürger

Seit 2002 unterstützt die Bundesregierung mit Beteiligung der Niederlande und Finnlands Afghanistan dabei, ein effektives staatliches Justizsystem aufzubauen. Obwohl bereits bedeutende Fortschritte erzielt werden konnten, besteht noch Handlungsbedarf, um Bürgerinnen und Bürgern Rechtsstaatlichkeit zu gewähren – auf dem Land ebenso wie in städtischen Gebieten.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1778>)

### Reformen für einen effektiven und vertrauenswürdigen Staat

- Datenblatt: Staatliche Organe als Stützpfiler der Gesellschaft  
([http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-RCD-GER\\_0.pdf](http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-RCD-GER_0.pdf))
- Fact sheet: Public Authorities as Pillars of Society  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-RCD-GER.pdf>)
- Fact sheet: Transparently Planning and Implementing Development Measures In Afghanistan  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-RIDF-GER.pdf>)
- Fact sheet: Progress Achieved through the Afghanistan Reconstruction Trust Fund  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-ARTF-GER.pdf>)
- Fact sheet: Sustainable Mining for Economic Growth  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-MinGov-GER.pdf>)
- Fact Sheet: Youth for Peace  
(<http://germancooperation-afghanistan.de/sites/default/files/2017-ZFD-GER.pdf>)

Um die öffentliche Verwaltung langfristig effektiver zu gestalten und Korruption vorzubeugen, unterstützt die Bundesregierung Reformprozesse in Afghanistan und stellt dabei den afghanischen Institutionen Fachexpertinnen und -experten zur Seite. Davon profitieren sowohl die Verwaltungsfachkräfte selbst als auch Bürgerinnen und Bürger.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1776>)

### **Staatliche Organe als Stützpfiler der Gesellschaft**

Um das Vertrauen der afghanischen Bürgerinnen und Bürger in die staatliche Verwaltung zu stärken, fördert die Bundesregierung den Ausbau staatlicher Strukturen und die professionelle Ausbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – besonders auf dem Land.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1771>)



### **Entwicklung transparent planen und verwirklichen**

Infrastrukturmaßnahmen zur Verbesserung der sozioökonomischen Grundlagen der afghanischen Gesellschaft und Planungsmechanismen für lokale Verwaltungs- und Staatsorgane schaffen

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1768>)

### **Nachhaltiger Bergbau für Wirtschaftswachstum**

Der afghanische Bergbausektor birgt große Wirtschaftspotenziale, die das Wachstum des Landes stark ankurbeln könnten. Um diese voll auszuschöpfen, unterstützt die Bundesregierung afghanische Akteure dabei, den Abbau langfristig innovationsfördernd und transparent zu gestalten.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1766>)

### **Jugend für den Frieden**

Um eine friedliche Entwicklung der afghanischen Gesellschaft voranzubringen, die der Bevölkerung Zukunftsperspektiven eröffnen kann, unterstützt die Bundesregierung den Zivilen Friedensdienst in Afghanistan dabei, vorherrschende Gewaltspiralen zu durchbrechen.

(<http://germancooperation-afghanistan.de/de/news/1761>)